

Kletterhilfe

München. Drittligist Türkgücü München plant als erst dritter Fußballverein in Deutschland den Gang an die Börse. Wie die *Sport-Bild* berichtete, wollen die Münchner ab Donnerstag erstmals im Rahmen einer vorbörslichen Kapitalerhöhung Anteile um die zwölf Euro an Fans, Privatanleger und Investoren verkaufen. Diese »Pre-IPO«-Zeichnungsphase dauert sieben Wochen, der Klub will in dieser Zeit bis zu acht Millionen Euro einnehmen. Danach ist mittelfristig der Börsengang (IPO) geplant. Anleger müssen ab Donnerstag mindestens zehn Aktien kaufen, beim Börsengang wird eine Aktie dann 15,02 Euro kosten. »Gemeinsam mit unseren Aktionären wollen wir unser ambitioniertes Ziel 2. Bundesliga erreichen«, sagte Geschäftsführer Max Kothny. Als erster deutscher Verein ging Borussia Dortmund 2000 an die Börse, vor zwei Jahren folgte der damalige Drittligist SpVgg Unterhaching. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/409140.fußball-kletterhilfe.html>